

Zeitschrift: Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode
Herausgeber: Zürcherische Schulsynode
Band: 66 (1899)

Artikel: Beilage IV : Jahresbericht über die Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche
Autor: Huber, A.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-743792>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jahresbericht

über die

Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1898.

a. Veränderungen im Mitgliederbestande.

Zahl der Mitglieder auf	Geistliche	Höhere Lehrer	Total
1. Januar 1898	196	184	380
Während des Jahres starben	2	—	2
Während des Jahres traten aus	3	4	7
Somit verbleiben	191	180	371
Zahl der Neueingetretenen	10	15	25
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1899	201	195	396

b. Zahl der Rentenberechtigten und der bezogenen Renten.

Zahl der Rentnerinnen am	von Geistlichen	von höh. Lehrern	Total
31. Dezember 1897	22	25	47
Abgang durch Todesfall		1	1
Abgang infolge Volljährigkeit		1	2
	22	23	45
Neueingetretene im Jahre 1898	2	—	2
Zahl der Rentnerinnen am 31. Dezember 1898	24	23	47
Zahl der bezogenen Renten im Jahre 1898	24*	23	47*
Differenz	—	—	—

* Zwei dieser Renten wurden im Jahre 1897 nicht bezogen und zwei im Jahre 1898 nicht.

e. Auszug aus dem Konto-Korrent mit der Kantonalbank.

1. Rentenstiftung.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1897 . . . Fr. 200,319. 70

Einnahmen:

Prämiensumme von 196

Geistlichen Fr. 14,896. —

Prämiensumme von 184

Lehrern „ 13,984. —

Nahzahlung der fünf auf

1. Jan. 1898 eintreten-

den Lehrer a. d. Metall-

arbeiterschule W'thur,

(Eintrittsbedingung) .

„ 200. —

Zins à $3\frac{1}{4}\%$ I. Semester

„ 3,588. 40

Zins à $3\frac{1}{2}\%$ II. „

„ 3,822. 90

„ 36,491. 30

Fr. 236,811. —

Ausgaben:

28 Witwenrenten à Fr. 400

I. Semester Fr. 11,200. —

19 Witwenrenten à Fr. 400

II. Semester „ 7,600. —

„ 18,800. —

Aktivsaldo auf 1. Jan. 1899

Fr. 218,011. —

2. Hilfsfond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1897 . . Fr. 33,452. 20

Einnahmen:

Zins à $3\frac{1}{4}\%$ I. Semester Fr. 543. 60

Zins à $3\frac{1}{2}\%$ II. „ „ 594. 90

„ 1,138. 50

Fr. 34,590. 70

Ausgaben:

Keine —. —

Aktivsaldo auf 1. Jan. 1899

Fr. 34,590. 70

3. *Reservefond.*

Aktivsaldo aus der Rechnung 1897 . . .	Fr.	46,610. 70
Einnahmen:		
Zins à 3 ¹ / ₄ ⁰ / ₀ I. Semester	Fr.	757. 40
Zins à 3 ¹ / ₂ ⁰ / ₀ II. „	„	828. 90
		„ 1,586. 30
	Fr.	48,197. —
Ausgaben	„	— . —
Aktivsaldo auf 1. Jan. 1899	Fr.	<u>48,197. —</u>

*Bestand des gesamten Stiftungsvermögens auf
Ende Dezember 1898.*

1. Rentenstiftung	Fr.	217,211. —*
2. Hilfsfond	„	34,590. 70
3. Reservefond	„	48,197. —
		„ 48,197. —
	Total	<u>Fr. 299,998. 70</u>

d. **Rechnung über das Deckungskapital.**

Prämiensumme auf 1. Januar 1898 . . .	Fr.	28,880. —
Einkaufssumme von 2 Witwen	„	6,640. —
Differenz zu Gunsten des Deckungskapitals	Fr.	22,240. —
Rückfallende Einkaufssumme einer verstor-		
benen Rentnerin und einer volljährig ge-		
wordenen Waise	„	3,640. —
Vorschlag im Jahre 1898	Fr.	25,880. —
Rückschlag der beiden ersten Jahre des		
III. Quinquenniums	„	476. —
Vorschlag der drei ersten Jahre des III.		
Quinquenniums	Fr.	<u>25,404. —</u>

Zürich, 1. September 1899.

Für richtigen Auszug:
Der Sekretär: Dr. A. Huber.

* Nach Abzug von zwei rückständigen Renten.